

Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

zunächst herzlichen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, an dieser Befragung teilzunehmen.

Wir versichern Ihnen, dass alle Angaben, die Sie machen, streng vertraulich und anonym behandelt werden. Bitte beantworten Sie alle Fragen ehrlich und gewissenhaft. Das ist für den Erfolg der Studie von größter Bedeutung.

Sie werden im Folgenden eine Reihe von Aussagen vorfinden und sollen jeweils angeben, wie stark Sie persönlich jeder Aussage zustimmen oder nicht. Es gibt dabei keine richtigen oder falschen Antworten – uns interessiert nur Ihre persönliche Einschätzung.

Lesen Sie sich jede Aussage bitte genau durch und markieren Sie mit einem Kreis diejenige Zahl zwischen 1 und 7, die Ihre Meinung am ehesten widerspiegelt. Die einzelnen Skalenpunkte bedeuten folgendes:

- 1 = lehne völlig ab
- 2 = lehne ab
- 3 = lehne etwas ab
- 4 = weder-noch
- 5 = stimme etwas zu
- 6 = stimme zu
- 7 = stimme völlig zu.

Beispiel:

Im Winter schneit es.

lehne völlig ab 1 2 3 4 **5** 6 7 stimme völlig zu

In diesem Beispiel würde die markierte 5 bedeuten, dass Sie der Aussage etwas zustimmen, allerdings nicht sagen würden, dass sie absolut stimmt (z.B. weil es im Winter nicht überall und immer schneit).

Bitte nutzen Sie die gesamte Spannweite der Skala zur Abstufung Ihrer persönlichen Einschätzung.

1. Wenn es zu sexuellem Kontakt kommt, erwarten Frauen, dass der Mann die Führung übernimmt.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
2. Wenn ein Mann und eine Frau erst einmal "angefangen" haben, verlieren sich die Bedenken der Frau gegen Sex von selbst.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
3. Viele Frauen beschwerten sich schon aus nichtigem Anlass lautstark über sexuelle Übergriffe, nur um als emanzipiert zu gelten.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
4. Um das Sorgerecht für die Kinder zu bekommen, unterstellen Frauen ihrem Ex-Ehemann gerne zu Unrecht einen Hang zu sexueller Gewalt.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
5. Harmlose Gesten als "sexuelle Belästigung" auszulegen ist eine beliebte Waffe im Kampf der Geschlechter.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
6. Bei Männern ist es biologisch bedingt, dass sie von Zeit zu Zeit sexuellen Druck ablassen müssen.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
7. Nach einer Vergewaltigung erhalten Frauen heutzutage Unterstützung von allen Seiten.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
8. Ein Großteil der Vergewaltigungen wird heutzutage durch die Darstellung von Sexualität in den Medien mitverursacht, da diese den Sexualtrieb potentieller Täter weckt.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
9. Wenn eine Frau einen Mann nach dem Discobesuch auf eine Tasse Kaffee in ihre Wohnung einlädt, dann ist sie auf ein sexuelles Abenteuer aus.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
10. Solange sie im Rahmen bleiben, sagen Anzüglichkeiten und Anspielungen einer Frau einfach nur, dass sie attraktiv ist.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu
11. Wer als Frau so unvorsichtig ist, nachts durch „dunkle Gassen“ zu gehen, trägt eine gewisse Mitschuld an der eigenen Vergewaltigung.
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

12. Wenn eine Frau mit einem Mann eine Beziehung eingeht, muss sie sich darüber im Klaren sein, dass der Mann sein Recht auf Sex einfordern wird.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

13. Die meisten Frauen möchten lieber für ihr Aussehen gelobt werden als für ihre Intelligenz.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

14. Weil Sex an sich eine unverhältnismäßig große Faszination ausübt, ist unsere Gesellschaft für Straftaten in diesem Bereich auch unverhältnismäßig sensibel.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

15. Frauen zieren sich gerne. Das bedeutet nicht, dass sie keinen Sex wollen.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

16. Viele Frauen neigen dazu, das Problem der Männergewalt zu übertreiben.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

17. Wenn ein Mann seine Partnerin zum Sex drängt, kann man das nicht Vergewaltigung nennen.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

18. Wenn eine alleinstehende Frau einen alleinstehenden Mann in ihre Wohnung einlädt, zeigt sie damit, dass sie sexuellen Aktivitäten nicht abgeneigt ist.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

19. Wenn Politiker/innen sich mit dem Thema Vergewaltigung beschäftigen, dann vor allem deshalb, weil dieses Thema ihnen die Aufmerksamkeit der Medien garantiert.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

20. Bei der Definition von "Vergewaltigung in der Ehe" gibt es keine klare Grenze zwischen normalem ehelichen Geschlechtsverkehr und Vergewaltigung.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

21. Die Sexualität des Mannes funktioniert wie ein Dampfkessel – wenn der Druck zu groß wird, muss er einfach "Dampf ablassen".

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

22. Frauen bezichtigen ihre Männer häufig einer Vergewaltigung in der Ehe, um sich für eine gescheiterte Beziehung zu rächen.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

23. Die Diskussion über sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz hat vor allem dazu geführt, dass manches harmlose Verhalten jetzt als Belästigung missverstanden wird.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

24. Beim Kennenlernen entspricht es der allgemeinen Erwartung, dass die Frau "bremst" und der Mann "Gas gibt".

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

25. Obwohl die Opfer bewaffneter Raubüberfälle um ihr Leben fürchten müssen, erhalten sie wesentlich weniger psychologische Unterstützung als Vergewaltigungsopfer.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

26. Wenn Männer vergewaltigen, ist oft der Alkohol schuld.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

27. Viele Frauen neigen dazu, eine nett gemeinte Geste zum "sexuellen Übergriff" hochzuspielen.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

28. Für die Opfer sexueller Gewalt wird heutzutage durch Frauenhäuser, Therapieangebote und Selbsthilfegruppen schon genug getan.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

29. Anstatt sich um angebliche Opfer sexueller Gewalt zu kümmern, sollte sich die Gesellschaft eher dringenderen Problemen widmen, wie zum Beispiel Umweltzerstörung.

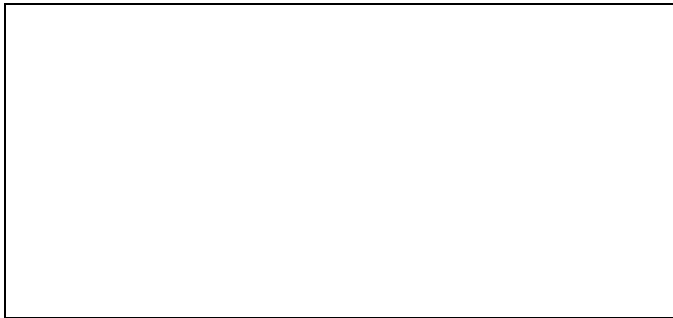
lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

30. Heutzutage werden Männer, die Frauen wirklich sexuell belästigen, auch gerecht bestraft.

lehne völlig ab 1 2 3 4 5 6 7 stimme völlig zu

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: _____



Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

| |
|----------------------------------|
| Thema der Arbeit: |
| |
| eingesetztes Testverfahren:..... |
| |
| Publikation geplant in: |
| |
| |
| |

Datum Unterschrift